



EVP

Evangelische Volkspartei

EVP- Mitteilungen Köniz

Nr. 4, November 2009

Themen in dieser Ausgabe:

- Letzter Aufruf...
- Die Liste 1 ist erstklassig
- Kurz persönlich vorgestellt: Bisherige Parlamentarier & Kandidierende Gemeinderat
- Listenverbindung und Unterlistenverbindung
- Spendenaufruf

PC-Konto EVP Köniz:
30-9087-8
Homepage EVP Köniz:
www.evp-koeniz.ch

Impressum



Herausgeber:
EVP Kanton Bern
Postfach
3000 Bern 7

Redaktion:
Dieter Rohrbach

Letzter Aufruf...

...für den Flug in die Legislatur 2010-2014 in Köniz.

Die EVP ist eingeeckelt und bereit. Wie viele von uns an Bord gehen können, und ob es für einen Sitz in der 1. Klasse reicht, entscheiden Sie, liebe Leser, bis am 29. November.

Nach den dunkeln Wolken mit der Verkleinerung des Gemeinderats, dem Verlust des langjährigen Listenpartners CVP und dem Verzicht auf eine Kandidatur von Marianne Streiff, hat der Himmel noch

rechtzeitig deutlich aufgeklart:

Mit der GLP haben wir einen idealen Partner gefunden, welcher uns politisch sehr nahe steht. Diese Unterlistenverbindung ist eingebettet in einer Verbindung mit SP und den Grünen. Kompliziert? Hermann Gysel erklärt es in diesem Mitteilungsblatt genauer. In die Lücke von Marianne ist Jürg Streiff gesprungen. Er hat richtig Lust auf eine neue Aufgabe als Gemeinderat und ich zweifle keinen Mo-

ment daran, dass er auch diesen Job souverän meistern würde.

Im Gepäck für die 4-jährige Reise haben wir unsere Werte: Wir wollen glaubwürdig, lösungsorientiert und verantwortungsvoll politisieren. Dazu gehört auch Solidarität mit Schwächeren und Respekt gegenüber Andersdenkenden.

Also: Die Crew ist bereit, das Wetter und die Ausrüstung stimmen.

Jetzt brauchen wir Schub. Jetzt sind Sie gefragt, liebe Wähler: Setzen Sie Ihre ganze Stimmkraft auf eine Karte: 2x Liste 1! Multiplizieren Sie Ihre Unterstützung, indem Sie Familie und Freundeskreis motivieren, EVP zu wählen. Mit vielen vollen Listen geht die Post ab.

Und was kostet der ganze Spass? Wahlwerbung kostet sehr viel Geld. Wir sind auch für Ihren finanziellen „Schub“ sehr dankbar.

Also, heben wir ab!

Ziel ist 28% Wähleranteil EVP, wie eben bei den Gemeindewahlen in Grosshöchstetten realisiert wurde ☺

Happy landing EVP Köniz
Rolf Zwahlen
Co-Präsident EVP Köniz

Gemeindewahlen Köniz 29. November 2009
Liste 1

Hermann Gysel Jürg Streiff Mirjam Kunz-Michel Rolf Zwahlen

Christliche Werte.
Menschliche Politik.

Die Liste 1 ist erstklassig

Rolf Zwahlen

Ein Vergleich der Wahllisten auf smartvote.ch zeigt:
Die Parlaments-Liste der EVP setzt Massstäbe!

- Frauenanteil 50%
Rekord der EVP, gefolgt von den Grünen mit 46%
- Durchschnittsalter 38 Jahre
Rekord der EVP bezüglich Altersmix. Nur die Jungfreisinnigen sind tiefer mit 29 Jahren
- 8 Kandidierende unter 27 Jahren
Unsere Jugend engagiert sich. Mehr Jugendliche stünden dem Parlament gut an.
Die SP schafft 1, die SVP 2, die Grünen und die **Jungfreisinnigen** deren 4
- Anzahl Kandidierende 32
Das breite Spektrum an Kandidierenden werte ich positiv. Die EVP kann wie keine andere Partei auf aktive Unterstützung zählen. Ausdruck davon ist die Bereitschaft zu kandidieren.
- 97% (31/32) der EVP-Kandidierenden haben bei smartvote die Fragen beantwortet
Nur 2 „kleine“ Listen haben 100% (GLP 9/9, BDP 7/7)

Allen Kandidierenden und dem Wahlausschuss ein riesengrosses Dankeschön!

Kurz persönlich vorgestellt: Bisherige Parlamentarier & Kandidierende Gemeinderat

Name: Markus Bont
Alter: 50
Wohnort: Niederwangen
Beruf: Job Coach, im job coach placement
(Universitäre Psychiatrische Dienste UPD)
Ämter: Mitglied Parlament, GPK

Werte fürs Leben - Werte für Köniz. Mir ist wichtig, dass Köniz attraktiv ist, wertvoll. Köniz soll ein familienfreundlicher Ort sein, an dem Platz ist für jung und alt. Arbeitsplätze müssen erhalten und wenn möglich neugeschaffen werden. Als ehemaliger Diakon ist mir die gegenseitige Wertschätzung wichtig und ich erachte die Verschiedenheit der Menschen als wertvolles Gut. Die christlichen Werte prägen mein Leben, Denken und Tun.

Als Einwohner von Niederwangen setzte ich mich stark für die Bedürfnisse des Wangentals ein.



Name: Hermann Gysel
Alter: 56
Wohnort: Schliern
Beruf: Studium der Physik, heutige Tätigkeit Telecom-Netz-Architekt
Ämter: Mitglied des Könizer Parlaments, diverse Kommissionen
(z.B. Einbürgerung)

Nachdem unsere 4 Kinder selbständig wurden, konnte ich mich langsam einem alten Interessegebiet widmen, der Politik. In den letzten 5 Jahren im Parlament von Köniz habe ich gelernt, was es braucht, um in einer Demokratie zu Entscheidungen und Lösungen zu kommen, die im Interesse einer Mehrheit liegen. Ich gehe typischerweise eher technisch und logisch an eine Sache. Menschen begegne ich respektvoll, versuche ihr Anliegen zu verstehen und in ein Gleichgewicht mit den Interessen der Gemeinschaft zu bringen.

Die beiden grössten Herausforderungen, die ich auf die Gemeinde zukommen sehe, sind:

1. die Reduktion unserer Ansprüche, um die Ziele einer nachhaltigen Klima- und Energiepolitik zu erreichen.
2. die Integration einer zunehmenden Zahl von „Sondergruppen“ wie Arbeitslose, working poor, gewaltbereite Fans, Strassen-Rowdies, religiöse Fundamentalisten, Politiker etc.

Es gibt viel zu tun, packen wir schon mal das Machbare an.



Name: Mirjam Kunz-Michel
Alter: 36 Jahre
Wohnort: Liebefeld
Beruf: Familienfrau / Tagesmutter / Tourismusfachfrau HF
Ämter: Elternratsmitglied Schulhaus Köniz-Buchsee



In Köniz aufgewachsen zog es mich schon in jungen Jahren in die weite Welt. Ich absolvierte meine Lehre bei der Swissair (Bodenpersonal) in Genf und arbeitete später in Zürich-Kloten und London. Von Zürich aus besuchte ich die Tourismusfachschule Luzern. In der Freizeit durfte ich die Schönheit und Vielfalt unserer Erde kennen lernen, indem ich unzählige Länder bereiste. Nach 11 Jahren kehrte ich als Tourismusfachfrau mit meinem Ehemann und hoch schwanger in die alte Heimat zurück. Inzwischen haben wir drei Mädchen zwischen zwei und sieben Jahren. Da es mir mit meiner Familie, Tageskindern, Haus und Garten nicht langweilig wird, bin ich voll und ganz Mutter, Ehe- und Hausfrau! Spätestens wenn auch die Kleinste den Kindergarten besuchen wird, hat es wieder Platz für eine neue Herausforderung.

Da mir die christlichen Werte (lebenswerte.ch) sehr am Herzen liegen, engagiere ich mich im Wahlkampf für die EVP, damit wir auch in Zukunft durch mindestens drei ,hoffentlich vier, EVP-Leute im Parlament vertreten sind und auch einen Sitz im Gemeinderat erobern können!

Name: Jürg Streiff
Alter: 55
Wohnort: Oberwangen
Beruf: Lehrer am Berufsvorbereitenden Schuljahr, Heilpädagoge, Supervisor BSO
Ämter: Suppleant am Kreisgericht Bern – Laupen, Vormundschaftsbehörde Köniz



Zur Zeit absolviere ich ein einwöchiges Praktikum als Zimmermann bei der Zürcher AG in Bern und komme am Abend mit schmerzenden Gliedern, schmutzig, aber reich an Erlebnissen nach Hause. Ich klettere auf dem Dach herum, schlage hunderte von Nägeln ein, säge, erledige die Putzarbeit usw.

So ein Perspektiven- und Rollenwechsel tut gut und lässt mich nicht „abheben“.

So erfahre ich wieder einmal, was meine Jugendlichen in einem Betriebspraktikum erleben und leisten. Ich bin ausserdem mit lebenswerten Menschen zusammen, die mich akzeptieren, mich einfach so nehmen wie ich bin, wie wenn ich einer von ihnen wäre – unkompliziert, freundlich, geduldig und offen. Ich erfahre von ihren Biografien, Sorgen und Freuden im Beruf und viel persönliches.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen KMU (Kleinere und Mittlere Unternehmen), die vielen Menschen in unserem Land einen Arbeits- und Lebensort bieten. Diese Wertschätzung ist mir wichtig und ich möchte als EVP-Gemeinderat ein fairer Partner sein und gemeinsam die Herausforderungen angehen - in gegenseitigem Respekt und Wertschätzung.

Name: Rolf Zwahlen
Alter: 49
Wohnort: Mittelhäusern
Beruf: Entwicklungsingenieur
Ämter: Mitglied des Könizer Parlaments, Kommission für soziale Fragen, Co-Präsident EVP Köniz



Wieder sind Wahlen und ich bin immer noch derselbe: Sachlich hinterfragend, rational analysierend, kein Freund von grossen Worten und politischem Kalkül. Bei mir zählen Fakten und Argumente. Komme ich nicht zu einer klaren Meinung, kann ich auch die Debatte im Parlament abwarten, um mir spontan meine Meinung zu bilden.

Manchmal ist Politik spannend, zwischendurch sogar mal lustig und zeitweise halt einfach Pflicht. Dank der guten Atmosphäre im Rat und dem fairen Verhältnis zwischen Parlament und Gemeinderat fällt es mir nicht schwer zu schreiben:

Neun Jahre im Parlament sind noch nicht genug!

Gerne vertrete ich die EVP noch ein paar Jahre weiter - wer weiss, vielleicht sogar als Gemeinderat.

Listenverbindung und Unterlistenverbindung

Hermann Gysel

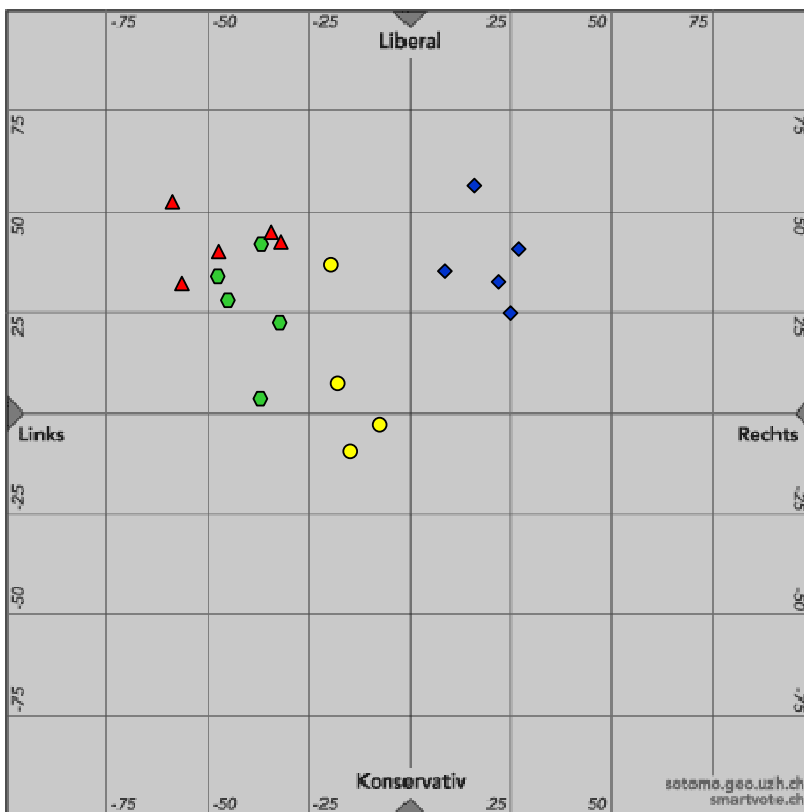
Haben Sie sich auch gefragt, weshalb die EVP eine Listenverbindung mit SP und Grünen eingeht, und was die Unterlistenverbindung mit der GLP wohl bewirken soll? Mit dieser Listen- und Unterlistenverbindungen unter dem Namen „Plattform für eine nachhaltige Gemeindepolitik“ (PNG) verfolgt die EVP zwei Ziele:

- Erstens möchten wir die Chance wahren, in den kommenden Wahlen wieder einen Gemeinderatssitz zu erobern. Erobern ist wohl das richtige Wort, denn es braucht dazu den Gewinn eines Kampfs - des Wahlkampfes um den 5. Gemeinderatssitz!
- Zweitens wollen wir im Parlament wieder in den wichtigen Kommissionen vertreten sein. Weil Kommissionssitze nach dem Proporzverhältnis der Parlamentswahlen verteilt werden, gilt mit unserem zu erwartenden Stimmenanteil von 8.5% auch hier: Ohne Verbindung gibt's erst in einer 11er Kommission einen Sitz. Die wichtigen Kommissionen sind allerdings kleiner, so ist z.B. die GPK aktuell eine 7er Kommission.

Diese beiden Ziele können wir mit einem Alleingang bei den Wahlen nicht erreichen, es braucht eine Listenverbindung. Eine Reihe von Gesprächen mit den anderen Parteien haben aufgezeigt, dass die nun gewählte Variante die Beste ist. Insbesondere wird mit der Unterlistenverbindung EVP - GLP die Chance erhöht den notwendigen Stimmenanteil für einen Gemeinderatssitz zu erreichen.

Deshalb haben wir auf das Image der alleinigen Mittepartei verzichtet und sind diese Wahlallianzen eingegangen. Was heisst das nun für die Politik, welche die EVP in den kommenden vier Jahren betreiben wird? Nun, wir werden uns von zwei Grundsätzen leiten lassen:

1. Die EVP macht weiterhin Sachpolitik, wie sie es auf Grund ihrer Werte bereits getan hat und auch weiterhin tun will.
2. Wir haben mit unseren Partnern zu grundsätzlichen Themen einen gemeinsamen Nenner gefunden. Es sind dies beispielsweise die Förderung des ÖV, eine moderate Steuersenkung, eine nachhaltige Siedlungsentwicklung und Erneuerung der Schulhäuser sowie integrationsfördernde Massnahmen für Migranten.



- EVP
- ◆ FDP, jf + CVP
- ⬢ Grüne
- ▲ SP

Die Reaktionen von CVP/FDP Seite, welche die EVP nun ins linke Lager verbannen wollen, sind wahrhethorisch gut verständlich – und zum Glück völlig falsch.

Ein Blick auf www.smartvote.ch (siehe Grafik) zeigt dies klar.

Spendenaufruf

Damit die Kasse der EVP Köniz nicht über Gebühr durch den Wahlkampf beansprucht wird, sind wir auf Ihre Spenden angewiesen.

Spenden für Wahlen auf
PC-Konto 60-342001-0

Spenden für EVP Köniz allgemein
PC-Konto 30-9087-8